

8. Ulmer Logistiktag Logistik trifft Industrie 4.0

Der 8. Ulmer Logistiktag am 07.04.2016 in der Donauhalle in Ulm wurde gemeinsam von der IHK Ulm und Schwaben, dem LCS – Logistik-Cluster Schwaben und der BVL organisiert. Die Veranstaltung bot den rund 180 Fachbesuchern aus dem Bereich der Logistik und von der Hochschule Ulm interessante Vorträge und eine Plattform für Gedankenaustausch und Netzwerkerweiterungen. Rund 30 Aussteller nutzten die Gelegenheit zusätzlich, dem Fachpublikum Ihre Dienstleistungen und Produkte vorzustellen.

Schulte Bender & Partner beteiligten sich erstmals als Aussteller mit einem Infostand an der begleitenden Fachaussstellung. Der Auftritt von **Schulte Bender & Partner** stand unter dem Motto: „**Nur den Wandel meistern oder auch Chancen aktiv nutzen?**“.

Eingeläutet wurde die Veranstaltung bereits am Vorabend bei einer Führung durch die Oldtimerfabrik Classic in Neu-Ulm mit anschließendem bayrischem Buffet und angeregten Gesprächen.

Die sieben Vorträge am nächsten Tag boten einen weitgefächerten Überblick über Auswirkungen und Chancen der vierten industriellen Revolution – **Industrie 4.0** oder auch **Internet der Dinge** für die Logistik von heute und morgen. Hierbei wurden von dem theoretischen Hintergrund, über aktuelle Praxisbeispiele, technischen Entwicklungen für morgen und Visionen viele Bereiche des Themas angesprochen. Es blieb aber nicht nur bei den Vorträgen, sondern die Teilnehmer machten auch regen Gebrauch von der Möglichkeit den Referenten Fragen zu stellen.

Als allgemeiner Konsens entwickelte sich dabei die Feststellung, dass sich diese Entwicklung nicht durch einzelne große Aktionen, sondern nur durch viele kleine Schritte vorantreiben lässt. Die große Chance dabei besteht darin, dass sich mit vielen dieser Schritte, intelligent gelöst, zahlreiche Potenziale aktiveren lassen.

